



Öffnungszeiten der Amtsverwaltung

Mo., Di., Do. u. Fr.: 8:00 bis 12:00 Uhr
Mi. geschlossen
Do.: 14:00 bis 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Nebenstellen:

Owschlag: Mo.: 15:30 bis 17:30 Uhr
Borgstedt: Di.: 16:00 bis 18:00 Uhr
Owschlag: Mi.: 9:00 bis 11:30 Uhr

☎: 0 43 56 / 99 49 – 0 ☎: - 7000

Auskunft erteilt: Herr Betz

Amtsdirektor

☎: 0 43 56 / 99 49 - 100

✉: betz@amt-huettener-berge.de

🌐: www.amt-huettener-berge.de

Verwaltungsstelle Groß Wittensee

Mühlenstraße 8, 24361 Groß Wittensee

Az: 031.08; 048.00 / AD/103 / 387712

(Aktenzeichen im Antwortschreiben bitte angeben)

Ihr Zeichen:

Ihre Nachricht vom:

Groß Wittensee, 08.12.22

Presseinformation zum Go-Live des Seniorenportals digital.vital am 12. Dezember 2022 mit Digitalisie- rungsminister Dirk Schrödter

Seit August 2020 setzt das Amt Hüttener Berge das Projekt digital.vital um, das am 12. Dezember 2022 mit der feierlichen Eröffnung eines digitalen Seniorenportals seinen Höhepunkt und Abschluss findet. Was das Seniorenportal besonders macht, erklärt Amtsdirektor Betz: „Am Seniorenportal haben über zwei Jahre lang aktiv Senioren sowie Haupt- und ehrenamtliche Akteure der Seniorenarbeit mitgearbeitet. Ob Aufbau, Farben oder Funktionen des Seniorenportals: bei all diesen Entscheidungen haben die zukünftigen Nutzer mitgewirkt. So gestalten wir die digitale Welt proaktiv für ältere Menschen und entwickeln Software, die echte Bedarfe trifft.“

Im mit 40 Gästen sehr gut besuchten Dorfgemeinschaftshaus von Owschlag überzeugt sich am 12. Dezember Digitalisierungsminister Dirk Schrödter persönlich von der Qualität des Seniorenportals. In seinem Grußwort erläutert er, wie Schleswig-Holstein in seine digitale Zukunft startet: „Das Amt Hüttener Berge erweist sich wieder einmal als Vorreiter in Sachen Digitalisierung. Sie haben ein sinnvolles Angebot geschaffen, denn auf viele Herausforderungen in ländlichen Regionen bietet die Digitalisierung eine Antwort: Das Seniorenportal ergänzt mit digitalen Mitteln den Austausch in der Gemeinde und lädt dazu ein, sich zu treffen und neue Kontakte zu knüpfen“, sagte Schrödter. Gleichzeitig biete es hilfreiche Tipps zu Gesundheit und Ernährung und wichtige Informationen aus der Region.

Es folgt der Schlüsselmoment des Termins: Schrödter und Betz bringen das Seniorenportal gemeinsam online und machen es somit dauerhaft für alle Bürgerinnen und Bürger des Amtes Hüttener Berge zugänglich.

Sich über spannende Veranstaltungen in der Region informieren, Kontakte mit Gleichgesinnten knüpfen, Anlaufstellen und wichtige Informationen – auch außerhalb von Öffnungszeiten – nachlesen, sind nur einige der Dinge, die das Seniorenportal bietet. Es ist zudem kostenlos, sicher und auch für Anfängerinnen/Anfänger mit Smartphone, Tablet und Co. einfach zu bedienen.

„Einige ältere Menschen haben das Seniorenportal in Kursen bereits getestet und für gut befunden“, erläutert Amtsdirektor Betz. „Seit mehr als einem Jahr fördert das Amt Hüttener Berge Schulungen für den Umgang mit Smartphone und Tablet. Mit diesem Angebot konnten wir bereits mehr als 250 ältere Menschen erreichen. Auf dem Seniorenportal sind aktuelle Schulungstermine jederzeit nachzulesen.“

Im Projekt digital.vital arbeitet das Amt Hüttener Berge mit zwei weiteren Modellkommunen – der Stadt Püttlingen und dem Landkreis Germersheim – zusammen. Fachliche Unterstützung gewährt die BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen e.V. Neben der Entwicklung des Portals, wurden im Projekt auch bereits „Nachbarschaftstische“ – gemeinsame Mahlzeiten auf Basis von nachbarschaftlichem Engagement – etabliert. Diese können im Seniorenportal angeboten und gebucht, bei Bedarf jedoch auch persönlich vermittelt werden.

Noch etwas ist bemerkenswert am Projekt digital.vital: Bei insgesamt drei online durchgeführten interkommunalen Konferenzen wurden, neben den drei Modellkommunen, rund 240 weitere Kommunen beteiligt. Vertreterinnen und Vertreter dieser Kommunen gaben dabei wichtige Hinweise, wie das Seniorenportal für alle Arten von Regionen einen Mehrwert bieten kann. „Das große Interesse hat uns selbst immer wieder überrascht und begeistert. Wir gehen fest davon aus, dass es schon im Jahr 2023 mehr als drei Seniorenportale deutschlandweit geben wird“, so Amtsdirektor Betz.

Förderung erhält das Projekt vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft im Rahmen von IN FORM – Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung.

Amtsdirektor Betz lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, sich auf dem Seniorenportal umzusehen und es aktiv zu nutzen. Für Anregungen, Fragen oder die Organisation von Seniorenportal-Kursen können sich Interessierte an Zukunftskoordinatorin Frau Kreimeike (04356 9949-103 und kreimeike@amt-huettener-berge.de) wenden.